

1.) Auf Posten in einsamer Nacht
da steht ein Soldat in Lärm und Nacht,
träumt von ^(Frühling) Wärme in sein Glück
daß zu Hause er lieb zuhört.
Er wollen am Himmel sie ziehen
ja alle zu Heimat dahin.
Und sein Herz das schlägt ganz still für sie
dahin ziehe einmal auch ich.

Refrain: Es geht alles vorüber, es geht alles vorbei,
nach jedem Dezember folgt wieder ein Mai.
Es geht alles vorüber, es geht alles vorbei
doch wir die sich lieben, die bleiben sich treu.

2.) Und als sie voll Sehnsucht ihn rief,
da schrieb er ihr gleich einen Brief,
Liebe Wärme bleibt mir gut und verliere nicht den Mut.
Und gibt es auch Feinde und Dreck
daß alle, das geht wieder weg
vom Klumpen bis zum Leutnant
da ist die Parole bekannt.

Refrain: Es geht...

3.) Fort einmal da kommt auch die Zeit,
auf die sich der Landwehr Mann freut.
beim Griep liegt schon bereit der
der unterschriebene Urlaubsklein.
Fam nicht er bei Frühling zu Haus
im Federbett glücklich sich aus
dann fällt der Abschied doppelt schwer
doch sie sagt mir kein ich nicht mehr.

Refrain: Es geht alles vorüber...

4) Und ist der Krieg einmal aus,
dann fällt auch der Landser weiß Mann.
Und am Abend brennt das Licht,
denn verdunkeln trauert man nicht.
Im Mittag da gibt's eine Paar
dann führt er das Fräulein zum Tanz.
Und trennt er ihr tief in die Augen sieht
nimmt sie sich an das Lied:

Refrain: Es geht alles vorüber...